

Medienbeobachtung

11.07.2023

Inhaltsverzeichnis

- S. 3 **Poysbrunn: Rapunzel, ihr Pagenkopf und die Gnomverschwörung**
10.07.2023 , noen.at

noen.at vom 10.07.2023

Poysbrunn: Rapunzel, ihr Pagenkopf und die Gnomverschwörung

Gelungener Auftakt bei bestem Sommertheaterwetter: In der Vorwoche feierte das Wandertheater „Rapunzel - neu frisiert“ im Schloss Poysbrunn seine Premiere. Der Märchensommer gastiert damit zum 15. Mal im Märchenschloss.



Gelungene Premiere beim Märchensommer in Poysbrunn: Heuer wird "Rapunzel - neu frisiert". Foto: Werner Kraus, Werner KRAUS Sag's mit der NÖN



Gelungene Premiere beim Märchensommer in Poysbrunn: Heuer wird "Rapunzel - neu frisiert". Foto: Werner Kraus, Werner KRAUS Sag's mit der NÖN



Gelungene Premiere beim Märchensommer in Poysbrunn: Heuer wird "Rapunzel - neu frisiert". Foto: Werner Kraus, Werner KRAUS Sag's mit der NÖN







Gelungener Auftakt bei bestem Sommertheaterwetter: In der Vorwoche feierte das Wandertheater „Rapunzel - neu frisiert“ im Schloss Poysbrunn seine Premiere. Der Märchensommer gastiert damit zum 15. Mal im Märchenschloss.

Der Märchensommer von Intendantin Nina Blum bleibt seiner eingeschlagenen Linie treu und erzählt die Grimm'schen Märchen neu - und gibt dem alten Stoff manchmal einen neuen Spin. Wenn Rapunzel ihren Turm verlässt, dann verlässt sie auch ihre Komfortzone, ihre sichere Umgebung. „Ich bin froh, dass ich dabei nicht fünf Kilo Haare tragen muss“, lacht Rapunzel Patrizia Leitsoni mit schickem, im Finale leuchtendem Pagenkopf. Ihre beste Freundin gibt das leicht überdrehte Chamäleon Lucy, wunderbar gespielt von Adriana Zartl.

Die Prinzenrolle gepachtet hat beim Märchensommer Johannes Kemetter, sein störrisches Pferd Ferdinand ist Schloss-Urgestein Christian Kohlhofer, mittlerweile zum zwölften Mal beim Märchensommer dabei. Als Nachkomme der Lipizzaner lässt er sich schon mal vom Prinzen tragen.

Wunderbare Gnome sind Gudrun Nikodem-Eichenhardt und Tobias Eiselt, sie werden auch von insgesamt rund 50 Spielkindern unterstützt, die als Gnome und Blumenkinder heuer Rapunzel und ihrer Gang helfen, damit das Gute im Märchen siegt. Und beide sind auch noch ein wunderbar überdrehtes Einhorn und eine bunte Zauberblume - beides sehenswert.

Das Böse, das ist Rapunzels Onkel, gespielt von Daniel Ogris. „Wir haben bewusst keine Stiefmutter genommen, sondern den Onkel, eigentlich ein Zauberer, der mit einem Elixier aus den Haaren von Rapunzel die Menschheit in dumpfe Gnome verwandeln und die Weltherrschaft erlangen will“, verrät Intendantin Nina Blum.

Das Happy End? Rapunzel heiratet den Prinzen nicht, der finale Spin überrascht dann alle und lässt emotionale Regungen zurück.

Musikalisch zeigt sich Komponist Andreas Radovan heuer vielfältiger als in den Vorjahren, verpackt teilweise gleich zwei Musikstile in Lieder, die wieder Ohrwurmcharakter haben.

Der Märchensommer in Poysbrunn ist ein Wandertheater - sprich: Es wird beim Turm von Rapunzel gestartet, dann wandern Zuseher und Darsteller ins große Zelt. Dort trennen sich die Wege, Lipizzaner, Chamäleon und Rapunzel haben eigene Abenteuer zu bestehen, bevor sich alle wieder im Zelt bei der Drehbühne für das große Finale treffen. Gedacht ist der Märchensommer für Kinder von 3 bis 13 Jahren, wobei die Texte von Michaela Riedl-Schlosser und Liedtexte von Gudrun Nikodem-Eichenhardt so angelegt sind, dass sie eine Erwachsenenenebene haben. Kurz gesagt: Auch Erwachsene kommen auf ihre Kosten.

Fazit : Gelungenes Wandertheater mit einem neu interpretierten, bekannten Stoff und einem Ensemble, das sich mittlerweile bestens kennt und entsprechend eingespielt ist. Sehenswert.

Gespielt wird noch bis 27. August jeweils Freitag (16 Uhr), Samstag und Sonntag (jeweils 11. und 16 Uhr), sowie am 20. Juli (16 Uhr), 15. August (11 und 16 Uhr) und 17. August (16 Uhr).

Karten unter bzw. www.maerchensommer.at.

Gelungene Premiere beim Märchensommer in Poysbrunn: Heuer wird "Rapunzel - neu frisiert". Foto: Werner Kraus, Werner KRAUS Sag's mit der NÖN

Gelungene Premiere beim Märchensommer in Poysbrunn: Heuer wird "Rapunzel - neu frisiert". Foto: Werner Kraus, Werner KRAUS Sag's mit der NÖN

Gelungene Premiere beim Märchensommer in Poysbrunn: Heuer wird "Rapunzel - neu frisiert". Foto: Werner Kraus, Werner KRAUS Sag's mit der NÖN

Quelle	noen.at
Typ	News Site
Land	AT
Autor	Michael Pfabigan

Sprache	Deutsch
Adresse	https://www.noen.at/mistelbach/nach-der-premiere-poysbrunn...